

Die Einheit von Forschung und Lehre im Digitalen Zeitalter

4. Mai 2017, 10:00 -15:30 Uhr
Campus Stendal, Haus 1, Aula

Eine Veranstaltung des
Fachbereichs Wirtschaft

<http://spirit.hs-magdeburg.de>



Symposium

Die Einheit von Forschung und Lehre im digitalen Zeitalter: Projekte, Partnerschaften, Perspektiven


Mit Impulsbeiträgen von

- **Prof. Dr. Elisabeth Katzlinger-Felhofer**,
Digital Business Management, Johannes Kepler Universität Linz
- **Prof. Dr. Hartmut Schröder**, Sprachgebrauch & Therapeutische Kommunikation,
Europa Universität Viadrina
- **Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Sieck**,
Kultur und Informatik, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
- **Prof. Dr. Matthias Morfeld**,
System der Rehabilitation, Hochschule Magdeburg-Stendal
- **Prof. Dr. Ingo Schmitt**, Datenbank- und Informationssysteme,
Brandenburgische Technische Universität
- **Prof. Dr. Philipp Pohlenz**,
Hochschulforschung, Otto von Guericke Universität Magdeburg
- **Prof. Dr. Marianne Merkt**, Hochschuldidaktik und Hochschulforschung,
Hochschule Magdeburg-Stendal
- **Prof. Dr. Klaus Rebensburg**, Netzwerktechnologien und multimediale Teledienste,
Universität Potsdam
- **Prof. Dr. Wolfgang Coy**,
Informatik in Bildung und Gesellschaft, Humboldt Universität Berlin

Die Magna Charta Universitatum von 1988 hat die Rolle der Universitäten noch einmal als autonome gesellschaftliche Kerninstitution definiert und später den Bologna-Prozess der Harmonisierung euro-päischer Hochschulbildung angestoßen.

Zentral herausgehoben ist darin die Einheit und Freiheit von Forschung und Lehre, auch als Humboldtsches Bildungsideal bekannt. Wir fragen auf diesem Symposium, wie sich diese Einheit und Freiheit im heutigen Arbeitsumfeld der ProfessorInnen und WissenschaftlerInnen ganz konkret in Projekten umsetzen lässt, aber auch welchen Nutzen unsere Studierenden und die digitale Gesellschaft daraus ziehen.



Informationen und Anmeldung:
 <http://spirit.hs-magdeburg.de>